

Stiftung Energieeffizienz



Stiftung
Energieeffizienz

Rechenschaftsbericht für das Jahr 2012

Kuratorium

Dipl.-Psych. Olaf Hofmann, Bonn

Dipl.-Kfm. Gert Wieland, Gütersloh (Vorsitzender)

Vorstand

Dipl.-Ing. Jörg Ortjohann, Köln

Datum

05.07.2013

1. Ziele der Stiftung Energieeffizienz 2012:

Die übergeordneten Ziele der Stiftungsarbeit sind durch den Maßnahmenkatalog zur Umsetzung des Stiftungszwecks und die Protokolle der Kuratoriumssitzung definiert. Der vorliegende Rechenschaftsbericht zeigt Ziele und Umsetzung der für 2012 geplanten Tätigkeiten. Die Ziele der Stiftungsarbeit wurden auf der Kuratoriumssitzung vom 12.05.2012 beschlossen und umfassen:

1. **Erstellung eines Berichts zum energy-check Betatest 2009 - 2011** mit Teilnehmerstatements und Verbreitung. Eine im Umfang reduzierte Langfassung soll besonders verständlich verfaßt werden und u. a. an qualifizierte Zielgruppen in der Wohnungswirtschaft versendet werden.
2. **Netzwerkarbeit mit Partnern** aus dem Bereich Qualitätssicherung, die Formulierung des Ziels einer Novelle der EnEV im Anlagenteil ist zu prüfen.
3. **Fachspezifische Pressekontakte** ausbauen und erweitern, um zukünftig auch Endverbraucher zu erreichen.

2. Bericht über die Stiftungsarbeit 2012

2.1 Erstellung eines Berichts zum energy-check Betatest

Der in 2011 geplante Bericht zum Betatest 2009-2011 wurde in 2012 fertiggestellt und verbreitet. Der Bericht diente z. B. als Grundlage für Publikationen in der Fachpresse (s. Punkt 2.3).

Hierbei fand die Stiftung eine breite Unterstützung unter den energy-check-Betreibern, die für den Bericht und die weitere Öffentlichkeitsarbeit ihre Teilnehmerstatements zur Verfügung stellten.

2.2 Netzwerkarbeit mit Partnern aus dem Bereich Qualitätssicherung

Die Netzwerkarbeit mit Partnern aus dem Bereich Qualitätssicherung wurde durch nachfolgend beschriebene Tätigkeiten und die Planung des Expertentreffens im Januar 2013 vorangetrieben.

Mai 2012: Teilnahme am Informationskreis „Energiepass & Monitoring“ im Zuge der „IWU - Arbeitskreis Energieberatung - 48. Tagung: Die energetische Zukunft des Wohngebäudebestands – Modelle, Szenarien und Monitoring“

- Am Rande der Tagung wurden Kontakte u.a. zu IWU, Uni-Kassel und ifeu aufgebaut (Stiftung ist z. B. ifeu schon bekannt). Im Anschluß erfolgte die Teilnahme am Informationskreis „Energiepass & Monitoring“ (Teilnehmer: dena, Prognos, UBA, Passivhaus Dienstleistungs GmbH, IWU).
- Thema sind dort Datenzugänge zu Nichtwohngebäuden und Datengrundlagen für Klimaschutzszenarien der Bundesregierung. Der kleine Datenpool gut evaluierter und dokumentierter Anlagen von energy-check ist u. U. einzigartig und hat daher Bedeutung.

Mai 2012: Posterbeitrag auf dem 22. Symposium Thermische Solarenergie des Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI)

- Thema des Posterbeitrags ist der "Einfluß der Qualitätssicherung mittels energy-check Online-Monitoring auf die Betriebsergebnisse von Anlagen zur Wärmeversorgung mit einem Fokus auf solarthermische Anlagen im Wohnungsbau"

Okt 2012: Kooperation zur Erstellung des Energie- und CO₂-Monitors der Energiewende von Unten

- Die Stiftung Energieeffizienz beteiligt sich mit dem SIJ der FH-Aachen, der Werkstatt für gewaltfreie Aktion und der Fa. Consolar an der Erstellung eines Massentools um das ökologische Verhalten von Bürgern transparent, nach festzusetzenden Verfahren und dauerhaft nach ethischen Grundsätzen zu messen und sichtbar zu machen. In das Projekt fließt das Know-how von energy-check ein.

- Zunächst soll das Projekt möglichen bekannten „Netzwerkpartnern“ wie NGOs und Umweltschutzorganisationen vertraulich vorgestellt werden. In einem hierzu noch herzustellenden „Film“ wird die Vision dazu veranschaulicht.

2.3 Pressekontakte aufbauen

Es wurden zahlreiche Pressekontakte hergestellt, die zur Veröffentlichung mehrerer Artikel in der Fachpresse führten (s. **Anlage**).

Das Ziel auch den Endverbraucher zu erreichen wurde dabei noch nicht erreicht, wird aber in 2013 z. B. durch Aktivitäten im Bereich Social Media weiterverfolgt

3. Zielerreichung und Gesamtbewertung

Die Jahresziele 2012 wurden im Wesentlichen erreicht. Besonders zu erwähnen ist die Unterstützung der Beta-Tester und Kunden der energy-check Stiftung Energieeffizienz gGmbH sowie die professionelle Öffentlichkeitsarbeit.

Kritisch ist die damit verbundene hohe ehrenamtliche Belastung zur Zielerreichung.

Positiv ist weiter die Anerkennung der Kompetenz der Stiftung durch die Presse zu bewerten.



Jörg Ortjohann (Stiftungsvorstand)

Köln, den 05.07.2012

Anlagen: Publikationsverzeichnis 2012
Glossar

Publikationen/ Öffentlichkeitsarbeit 2012

April 2012: Interner Bericht über den Betatest 2009 - 2011

- Interner Kurzbericht über allgemeine Ergebnisse des Betatests. Versand erfolgt an die Poolbetreiber und Teilnehmer des Betatests.

Mai 2012: Bachelorarbeit David Schreckenber

- „Analyse der Bedeutung von Garantieverträgen und monatsbasiertem Ertragsmonitoring als Bestandteile der Qualitätssicherungskette für regenerative Energiesysteme an den Beispielen Solarthermie, Geothermie und Photovoltaik“

Mai 2012: Überarbeitung der Website der energy-check gGmbH

Mai 2012: Veröffentlichung Pressemitteilung

- „Über 50% verbesserte Anlagenperformance für Solarwärmeanlagen und Wärmepumpen im Wohnungsbau“

Juni 2012: Artikel Modernisierungsmagazin

- Ausgabe 6/2012 „Qualitätssicherung bringt höhere Erträge“

September 2012: Infobroschüre energy-check Info 2

- „Bericht zum Betatest 2009-2011 - Einfluß der Qualitätssicherung auf die Betriebsergebnisse von energetischen Anlagen in der Wohnungswirtschaft“
- Ergebnisse aus dem Betatest 2009-2011 und Teilnehmerstatements wurden in einem verständlichen und graphisch aufbereiteten Bericht zusammengestellt.

Oktober 2012: Artikel Bundesbaublatt

- Ausgabe 10/2012 „Qualitätssicherung effizienter Wärmeversorgung“

November 2012: Artikel HLH

- Ausgabe 11/2012 – „Qualitätssicherung mittels energy-check, Einfluß des Basis-Monitorings auf die Betriebsergebnisse mit Fokus auf solarthermische Anlagen“

Glossar

Consolar	Consolar Solare Energiesysteme GmbH
dena	Deutsche Energie-Agentur GmbH
energy-check	energy-check Stiftung Energieeffizienz gemeinnützige GmbH, energy-check BASIS-Monitoring
EnEV	Energieeinsparverordnung
HLH	Zeitschrift HLH - Lüftung/Klima, Heizung/Sanitär, Gebäude- technik
ifeu	Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH
IWU	Institut Wohnen und Umwelt GmbH
NGO	Non-Governmental Organization / Nichtregierungsorganisa- tion
OTTI	Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V.
Prognos	Prognos AG
SEE	Stiftung Energieeffizienz
SIJ	Solar-Institut Jülich der Fachhochschule Aachen
UBA	Umweltbundesamt

Werkstatt für gewaltfreie Aktion

Gewaltfrei Leben Lernen e.V. - Trägerverein der Werkstatt
für Gewaltfreie Aktion, Baden